

## Light Cares-Workshops und Mitmachaktionen für jeden

auf der REHACARE in Düsseldorf, 4. bis 7. Oktober 2017, Stand G03 Halle 4

Ob Laser-Radar im Hut, individuelle Prothesen aus dem 3D-Drucker oder Open Source Add-Ons für Rollstuhlfahrer: Die Projekte des Wettbewerbs „Light Cares - Photonische Technologien für Menschen mit Behinderung“ entwickeln Hilfsmittel, die den Alltag von Menschen mit Behinderung erleichtern. Möglich machen das die neuen Werkzeuge des Lichts.

Jeden Tag finden auf der REHACARE an dem Gemeinschaftsstand G03 in Halle 4 Mitmachaktionen und Workshops für jede interessierte Messebesucherin und jeden interessierten Messebesucher statt.

Die Projekte des Wettbewerbs „Light Cares“ werden vom **Bundesministerium für Bildung und Forschung** mit insgesamt einer Million Euro gefördert. Weitere Informationen zu den Projekten unter [www.photonikforschung.de](http://www.photonikforschung.de)

### Projekt Made for my Wheelchair



- **Täglich von 11:00 - 12:00**  
Projektvorstellung Made for my Wheelchair und gemeinsame, offene Ideenfindung für die Entwicklung von Hilfsmitteln für Rollstuhlfahrerinnen und -fahrer mit Maker Technologien. Brainstorming, Dialog, Vernetzung und Inklusion.
  - **Täglich ab 12:00** „Open Lights“-Beleuchtungssets für Rollstühle selber bauen! Dauer ca. 30 Minuten, Interessierte können gerne ohne Anmeldung einfach vorbei kommen.
- **Donnerstag 15:00-18:00** Open Lights-Workshop: Programmierung individueller Beleuchtungsszenarien für Rollstühle. Im ersten Teil werden die Lampensets aus dem „Made for my Wheelchair“-Projekt mit einem Elektronikexperten gehackt, weiterentwickelt und individualisiert. In der zweiten Workshophälfte geht es um die erweiterten Nutzungsmöglichkeiten und die Entwicklung von weiteren Ideen der Leuchten bis hin zu einer Sensorik. Gesamte Dauer ca. 3 Stunden. aber auch nur der Besuch des ersten Teils (etwa 1 1/2 Stunden) ist möglich. Bis zu 6 Teilnehmer.  
Bitte **mit vorheriger Anmeldung** bei der Projektleiterin, Frau Isabelle Dechamps, da die Plätze begrenzt sind. Interessierte können auch direkt vor Ort einfach vorbeikommen, doch dann kann ein Workshop-Platz leider nicht garantiert werden. Anmeldung per E-Mail an [i.dechamps@be-able.info](mailto:i.dechamps@be-able.info)
- **Freitag 14:00-17:00** Open Lights-Workshop, Beschreibung siehe Donnerstag
- **Samstag 13:00-16:00** Open Lights-Workshop, Beschreibung siehe Donnerstag

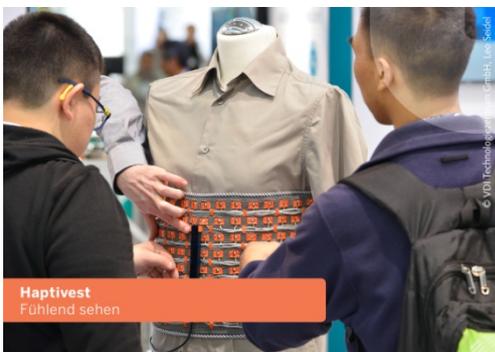
Alle Kurse und Workshops sind kostenfrei, Materialien werden vor Ort gestellt. Vorkenntnisse werden nicht benötigt.

## Projekt SLSASSIST



- **Täglich, 10:00 – 18:00** Herstellung von Rheuma-Griffhilfen z. B. als Stiftehalter mit einem Laser 3D-Drucker am Stand.

## Projekt Haptivest und LIDARSEE



- **Täglich, 10:00 – 18:00** Testen und Ausprobieren der Projekte, beispielsweise eine Weste für Blinde Menschen mit hunderten von Mini-Vibrationsmotoren, die Hindernisse auf dem Körper als Vibration erspüren lässt (Haptivest). Oder ein Laser-Radar auf dem Kopf, das Hindernisse vor sich erkennt und die Rückmeldung über einen Handschuh gibt (LIDARSEE)

## Verein e-NABLE



- **Täglich, 10:00 - 18:00 Uhr** 3D-Druck von Handprothesen am Stand